

Richtig trennen ist wertvoll.

Falsch sortieren ist sinnlos.



Abfallvermeidung, Wiederverwertung und die umweltschonende Beseitigung von Abfällen gehören zu den wichtigsten Aufgaben der Abfallwirtschaft in Fürth. Das vorrangige Ziel ist dabei die nachhaltige Müllentsorgung und -verwertung unter Einsatz kostendeckender Lösungen.

Richtige Mülltrennung ist somit das zentrale Thema der Abfallwirtschaft, das wir mit unserem Motto auf den Punkt bringen: „Sie bringen es – wir bringen es in den Kreislauf.“ So entstehen Wertstoffe, die verkauft werden können oder separat viel billiger als zusammen mit Restmüll entsorgt werden können. Das bedeutet: Unsere höhere Entsorgungsleistung führt zu günstigeren Müllgebühren für Sie. Doch diesem Ansatz geht eine strikte Trennung der Abfälle voraus, was in Fürth bereits gut umgesetzt wird. So werden beispiels-

weise die Recyclinghöfe intensiv genutzt. Doch nach wie vor ist enormes Verbesserungspotenzial vorhanden, das durch die Einhaltung einiger Regeln besser ausgeschöpft werden kann. So sollten die Anlieferungen idealerweise durch Vorsortierung vorbereitet werden, denn an den beiden Recyclinghöfen geht es oft sehr eng zu. Besonders samstags. Große Mengen, die von privat mit Lkws angeliefert werden, blockieren oft sehr lange den Zugang zu den Containern. Unsere Bitte: Bringen Sie größere Mengen von Montag bis Donnerstag. Sie sparen dabei Zeit.

Abfalltrennung leicht gemacht

Die Recyclinghöfe nehmen an:

- Holz, Metall, Kunststoffe, Elektrogeräte, Restabfall (getrennt von Metall, Papier, Kartonagen, Elektroschrott und Sondermüll)
- Sperrmüll
- Annahme von Sondermüll nur

in Atzenhof (Montag bis Freitag).

Bitte achten Sie darauf:

- Keine Annahme von Nachspeicheröfen, weder zerlegt noch unzerlegt.
- Außer Reifen und Felgen können keine weiteren Autoteile entsorgt werden.
- Bei benzinbetriebenen Rasenmähern, Motorsägen oder Ölöfen müssen die Betriebsflüssigkeiten entfernt sein.
- Bauabfälle mit Gips (Rigips) können nur in Kleinstmengen abgegeben werden (ein Eimer voll).
- Asbest (Dachplatten, Blumenkübel) bringen Sie bitte zur Deponie Süd in Nürnberg, Telefon 48 19 88.
- Mineralwolle wird überhaupt nicht entgegengenommen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die entsprechende Entsorgungsbranche zur Verwertung von Bauabfällen.

Info Recyclinghof

Informationen zur richtigen Entsorgung erhalten Sie bei den Recyclinghöfen oder bei der Abfallberatung. Durch die Abgabe an den Recyclinghöfen können diese Abfälle einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt werden:

Recyclinghof Atzenhof
Vacher Straße 333
Telefon 810 15 24

Recyclinghof Fürth
Gebhardtstraße 56
Telefon 70 66 66

Hinweise:

- Die Entladung Ihrer Fahrzeuge an den Recyclinghöfen müssen Sie selbst vornehmen. Kommen Sie also bitte mit entsprechender Begleitung, um auch Schweres, wie zum Beispiel Waschmaschinen, schnell und zügig zu entladen.
- Das Rauchen ist strengstens untersagt. Ein Verstoß führte im Mai 2012 dazu, dass der Container für Restabfall in Atzenhof Feuer fing.
- Auf dem Gelände der Recyclinghöfe besteht Aufsichtspflicht der Eltern für ihre Kinder (bis 14 Jahre).

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen jederzeit gerne unter der unten angegebenen Telefonnummer bzw. per E-Mail zur Verfügung.

Abfallberatung
Mainstraße 51 (Bauhof)
Telefon 974-12 60
abfallberatung@fuerth.de

Unter www.fuerth.de finden Sie aktualisierte Informationen, Änderungen, Adressen, Öffnungszeiten und weitere hilfreiche Hinweise.



Bild: mitrol media

Wohlige Wärme dank Restabfall!

Die Müllverbrennungsanlage in Nürnberg dient der Entsorgung brennbarer Abfälle aus Nürnberg, Fürth, Schwabach und den Landkreisen Nürnberger Land und Fürth. Einzige Voraussetzung: Alle in der Müllverbrennungsanlage angelieferten Restabfälle müssen ordnungsgemäß und gefahrlos verbrannt werden können. So muss der dafür an den Fürther Recyclinghöfen angesammelte Restmüll frei von Bioabfällen, also „nassem“ Müll, sein. Nur dann kann er einen hohen Brennwert erreichen. In der Müllverbren-

nungsanlage Nürnberg lässt sich daraus schließlich behagliche Fernwärme erzeugen.

An diesem Beispiel wird wieder einmal deutlich, wie wichtig und wirtschaftlich die perfekte Abfalltrennung ist. Dafür sorgen die kompetenten Fachkräfte am Recyclinghof durch ihre Weisungen und Beratungen der Anlieferer zur korrekten Befüllung der Container. **Doch nur mit Ihrer Unterstützung können wir weiter in eine nachhaltige Energieversorgung investieren.**

Joche und Markus, trockener Restabfall heizt richtig ein.